

**Antrag auf Übernahme/ teilweise Übernahme des Elternbeitrages gem. § 90 Abs. 3 und 4 Sozialgesetzbuch, Achtes Buch (SGB VIII) und § 21 Abs. 6 Gesetz zur Förderung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und in Kindertagespflege (KiföG M-V) i. V. mit § 20 Zwölften Buches Sozialgesetzbuch (SGB XII)**

Antrag gilt als gestellt mit Posteingang bei der Behörde

**1. Angaben des Kindes, für das der Elternbeitrag ganz oder teilweise ab \_\_\_\_\_ übernommen werden soll:**

Name: .....  
Vorname: .....  
Geb.-Datum: .....  
Anschrift der Kita/Tagespflegeperson: .....  
.....

**2. Angaben der/des Personensorgeberechtigten bzw. der Lebenspartnerin/des Lebenspartners im Haushalt:**

Kindesmutter bzw. Lebenspartnerin                      Kindesvater bzw. Lebenspartner

Name:	.....	.....
Vorname:	.....	.....
Geb.-Datum:	.....	.....
Familienstand:	.....	.....
Straße, Nr.:	.....	.....
PLZ, Ort:	.....	.....
Tel.-Nr.:	.....	.....

\*diese Angabe ist freiwillig und für evtl. Rückfragen erforderlich

**3. Weitere Kinder oder andere Personen im Haushalt (mit oder ohne Einkommen):**

Name:	.....	.....
Vorname:	.....	.....
Geb.-Datum:	.....	.....
In welcher Kita werden/wird das/die Kind(er) betreut?	.....	.....
Einkommen:	.....	.....

**4. Angaben zum Einkommen des/der Personensorgeberechtigten bzw. des Lebenspartners/der Lebenspartnerin:**

Kindesmutter bzw. Lebenspartnerin                      Kindesvater bzw. Lebenspartner

mtl. Nettoeinkommen (Bescheinigung des Arbeitgebers zum Einkommen)	.....	.....
Renten/Pensionen	.....	.....
Arbeitslosengeld I/II	.....	.....
Wohngeld/Sozialgeld/Grundsicherung	.....	.....

sonstige Einkünfte:

Vermietung/ Verpachtung	.....	.....
BAB, BaföG,	.....	.....
Ausbildungsvergütung	.....	.....
Kindergeld u. -zuschlag	.....	.....
Erziehungs-/Elterngeld	.....	.....
Unterhalt	.....	.....

**5. Vom Einkommen sind abzusetzen:**

Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte (Monatskarte öffentl. Verkehrsmittel oder vom Arbeitgeber die Anzahl über gefahrene km - einfache Strecke)	.....	.....
Beiträge zu Berufsverbänden	.....	.....
doppelte Haushaltsführung/ 1 Heimfahrt im Monat	.....	.....
Versicherungen (z. B. Hausratversicherungen, private Haftpflichtversicherungen, private Kranken- und Pflegeversicherung, Riester-Rente)	.....	.....
besondere Belastungen (gem. § 87 SGB XII) z. B. zu zahlenden Kinder- u./o. Ehegattenunterhalt)	.....	.....

Alle Angaben zu Punkt 4 und 5 sind durch Beifügung entsprechender Belege und Unterlagen in geeigneter Form (Vorlage des Originals und einer Kopie, ggf. Kontoauszug) dem Amt für Jugend und Soziales gegenüber glaubhaft zu machen.

**Weitere beizufügende Unterlagen, die für die Ermittlung der zumutbaren Belastung erforderlich sind:**

- der Mietvertrag aus dem die Kaltmiete einschließlich der kalten Betriebskosten hervorgehen bzw. Mietbescheinigung
- der Wohngeldbescheid bzw. einen Ablehnungsbescheid der Wohngeldstelle
- der Nachweis der Abt. Unterhaltsangelegenheiten des Amtes für Jugend und Soziales über eine evtl. gemeinsame Personensorge bei nicht ehelichen Paaren bzw. Negativattest
- Bescheid über die Übernahme der Betreuungskosten durch Dritte (z. B. Agentur für Arbeit, Arbeitgeber)
- Betreuungsvertrag

Die personenbezogenen Daten werden auf der Grundlage des § 62 Sozialgesetzbuch, Achtes Buch (SGB VIII) i. V. m. § 60 SGB I für die Prüfung der Übernahme des Elternbeitrages erhoben und für diesen Zweck in einem automatisierten Verfahren verarbeitet.

**Erklärung**

Ich/Wir bestätige/n mit unserer Unterschrift, dass vorstehende Angaben in allen Punkten wahr und vollständig sind. Ich/Wir verpflichte/n mich/uns, wesentliche Änderungen in den Einkommens- und/oder Familienverhältnissen dem Amt für Jugend und Soziales unverzüglich mitzuteilen.

.....  
Ort/Datum

.....  
Unterschrift des Antragstellers/der Antragstellerin